



seit 1558

Fachschaftsrat Chemie · Humboldtstraße 11 · 07743 Jena

Jena, 08.07.2013

## Protokoll der FSR-Sitzung am 08.07.2013

### Anwesenheit

#### gewählte Mitglieder:

- Romy Schlage
- Martin Reifarth
- Neele van Laaten
- Ron Hermenau
- Marcel Dahms

#### entschuldigt:

- Lisa Volkmann
- Vivian Stefanow
- Wanja Möller
- Timo Hofmann

#### beratende Mitglieder:

- Christopher Johne (Senat, RdF, StuRa; zeitweise)

#### Gäste:

- Nils Meyer
- Christine Lembke
- Ann-Sophie Lehnert (zeitweise)
- Veit Hänsch
- Lukas Engelmann
- Elisa Elstermann

### 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle und Tagesordnung

- Es sind zu Beginn der Sitzung fünf von neun gewählten Mitgliedern anwesend. Damit ist der FSR beschlussfähig.
- Die Tagesordnung wird mit folgenden Punkten festgelegt:
  2. Auswertung des Volleyballturniers
  3. Planung der Studieneinführungstage (STET)
  4. Zur Planung des Semesterabschlussgrillens mit dem Jungchemikerforums
  5. Zur kommenden FSR-Kom-Sitzung
  6. Finanzen
  7. Masterstudiengang Umweltchemie

8. Sonstiges
9. Sprechzeiten
10. Nächster Sitzungstermin

## 2. Auswertung des Volleyballturniers

Das Volleyballturnier am *Dies Academicus* wird ausgewertet.

- Ron erklärt, dass aus seiner Sicht am Ablauf des Turniers nichts zu beanstanden war. Es wird positiv hervorgehoben, dass die Professor\*innen Gräfe, Schiller und Plass anwesend waren und eine eigene Mannschaft gestellt haben. Die Dozent\*innen äußerten positive Kritik zur Veranstaltung.
- Neele spricht an, dass im nächsten Jahr unbedingt Regelungen für den Abkauf von Mineralwasser aufgestellt werden müssen. Aus der zeitgleich stattfindenden Aufnahmeprüfung für Interessierte am Studium der Sportwissenschaft im USZ resultierte eine erhöhte Nachfrage an Wasser auch seitens Nichtteilnehmer\*innen des Turniers.
- Marcel bemerkt abschließend, dass im Voraus keine Kontaktperson gestellt wurde. Er weist darauf hin, dass bei der Planung des nächsten Turnieres unbedingt darauf zu achten sei, Personen zu bestimmen, die den Ablauf des Turniers überwachen und nicht in die Spiele selbst involviert sind.

## 3. Planung der Studieneinführungstage (STET)

Die Planung der Studieneinführungstage wird besprochen. Arbeitsgrundlage bildet hierbei ein Plan, der von Lukas, Veit und Ann-Sophie erstellt worden ist.

- Ron erklärt, dass eine Mentorenstelle für die Betreuung externer Master-Studierender existiert. Hierzu ist Tini zur Sitzung eingeladen worden, die sich auf die Stelle beworben hat und uns bei der Durchführung der STET unterstützen möchte.
- Ron merkt an, dass besonders auf die externen Masterstudierenden, im Speziellen auf die Studierenden des Faches „Chemische Biologie“, eingegangen werden sollte. Er schlägt eine sich an die künftigen Masterstudierenden richtende Führung durch den Beutenberg-Campus vor, eventuell verbunden mit einer Wanderung.
- Tini bemerkt, dass Veranstaltungen für Masterstudierende gleichzeitig mit dem mathematischen Vorkurs stattfinden können. Sie schlägt vor, am 02.10. eine Fragerunde für Masterstudierende der Chemie, Umweltchemie und Chemischen Biologie durchzuführen.
- Marcel stellt fest, dass die Wanderung durch das Jenaer Umland, der Kneipenabend und das Grillen als zentrale Veranstaltungen gemeinsam mit Bachelor- und Masterstudierenden organisiert werden sollen. Martin regt dazu an, bezüglich des Kneipenabends eine andere Lokalität auszuwählen. In den letzten Jahren geriet die Quergasse kapazitiv an ihre Grenzen
- Ron weist darauf hin, dass das Programm dem Studierendenservicezentrum bis August zu melden sei, damit es in die Rundbriefe an die Studienanfänger\*innen aufgenommen werden kann.
- Ron informiert, dass ein chemischer Vorkurs in Vorbereitung ist und durch die Mitarbeitenden von ProQualität Lehre organisiert und durchgeführt wird. Dieser wird voraussichtlich in der letzten Septemberwoche stattfinden.
- In weiteren Diskussionen wird ein Zeitplan erarbeitet, welcher dem Protokoll angehängt ist. Marcel und Ron bemerken dazu, dass die Vorbereitung von Stickstoffeis rechtzeitig vorher geplant werden muss, auch wegen der Verfügbarkeit mancher Zutaten. Stoffel weist in diesem Zusammenhang auf die Möglichkeit hin, gewisse Waren aus dem Großmarkt besorgen zu können.

#### 4. Zur Planung des Semesterabschlussgrillens mit dem Jungchemikerforums

Der aktuelle Planungsstand des Semesterabschlussgrillens am 12.07. wird besprochen.

- Romy erklärt sich dazu bereit, einen Salat vorzubereiten.
- Marcel bringt alle benötigten Sachen in den Paradiespark (Zelt, Grill, etc.).

#### 5. Zur kommenden FSR-Kom-Sitzung

- Stoffel erklärt seine Bereitschaft, den FSR auf der nächsten FSR-Kom-Sitzung zu vertreten. Dies findet im FSR Zustimmung.

*Stoffel verlässt die Sitzung.*

#### 6. Finanzen

- Marcel berichtet über den aktuellen Bestand an Kitteln. Im Hinblick auf das Kittelfest müssen einige, insbesondere die großen Größen sowie Schutzbrillen nachbestellt werden. Romy und Neele werden Brillen und Kittel bestellen.
- Es werden 2000 EUR für die Bestellung von Schutzbrillen und Kitteln freigegeben: 5 / 0 / 0 .

#### 7. Masterstudiengang Umweltchemie

- Neele weist darauf hin, dass die nächstes Jahr auslaufende Professur von Prof. Einax noch nicht ausgeschrieben sei. Die durch Prof. Einax und Prof. Einax' Gruppe betreuten Lehrveranstaltungen richten sich vor allem an Studierende des Masterstudienganges Umweltchemie. Ein Wegfall dieser Professur könnte im schlimmsten Falle dazu führen, dass einige Inhalte des Masterstudienganges nicht mehr vermittelt werden könnten.
- Neele macht ebenfalls darauf aufmerksam, dass schon jetzt auf Grund der Vakanz des Lehrstuhls am ITUC nur eine geringe Auswahl an Arbeitsgruppen für Studierende der Umweltchemie existiert, an denen eine Masterarbeit durchgeführt werden kann.
- Martin fragt im Fakultätsrat nach, welche Bestrebungen seitens der Professor\*innen zum Erhalt dieser Professur existieren.
- Neele schlägt vor, gegebenenfalls Prof. Stelter und Prof. Woest bezüglich dieses Anliegens zu kontaktieren.
- Nils weist in diese Zusammenhang auf die Sitzung des Prüfungsausschusses hin, der er als studentisches Mitglied beiwohnte. Demnach werden Modulkataloge erst nach etwa acht Monaten nach Änderung rechtskräftig. Dies sollte bei der Diskussion um die Weiterführung der Professur von Prof. Einax berücksichtigt werden, da Prof. Einax an mehreren Modulen in der Ausbildung des Bachelor-Studienganges Chemie und des Masterstudienganges Umweltchemie beteiligt ist. Überdies berichtet Nils die Änderung in den Modulkatalogen, nach der mehrere Verantwortliche für ein Modul existieren können.

## 8. Sonstiges

- Ron weist nochmals auf das Semesterabschlussgrillen hin. 17.<sup>30</sup> Uhr wird der Aufbau durch Ron und Marcel stattfinden.

## 9. Sprechzeiten

- 15.07. - 19.07.2013: Marcel
- 22.07. - 26.07.2013: Romy
- 29.07. - 02.08.2013: Sarah
- 05.08. - 09.08.2013: Neele
- 12.08. - 16.08.2013: Peter
- 19.08. - 23.08.2013: Martin
- 26.08. - 30.08.2013: Lisa
- 02.09. - 06.09.2013: Neele
- 09.09. - 13.09.2013: Romy
- 16.09. - 27.09.2013: Vivian
- 16.09. - 27.09.2013: Vivian
- 30.09. - 04.10.2013: Marcel

## 10. Nächster Sitzungstermin

Die konstituierende Sitzung wird am Dienstag, dem 16.07.2013 um 17.<sup>00</sup> Uhr stattfinden.

---

Martin Reifarth  
Protokollführer

---

Ron Hermenau  
FSR-Sprecher

Anlage(n): Zeitplan für die Studieneinführungstage

